

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn K. G. Petry
Rathaus Friedrichsdorf

21.03.2017

Sehr geehrter Herr Petry,

bitte setzen Sie die nachfolgenden Anfrage der FDP-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 30.03.2017.

Anfrage zum Thema Wirtschaftsförderung

Auch die Stadt Friedrichsdorf hat in den letzten beiden Jahren von der allgemein guten Wirtschaftslage profitiert und nicht zuletzt wegen der erhöhten Gewerbesteuerzuflüsse einen ausgeglichenen Haushalt verabschieden können. Nun gilt es, diese wirtschaftliche Basis zu sichern und für die Zukunft vorzusorgen. In diesem Zusammenhang möchte die FDP-Fraktion wissen, welche Pläne und Projekte die städtische Wirtschaftsförderung derzeit verfolgt.

1. Die Arbeitsplatzentwicklung in Friedrichsdorf ist positiv. Verfügt die Stadtverwaltung über Erkenntnisse, in welchen Branchen und Unternehmensgrößen die neuen Arbeitsplätze geschaffen wurden?
2. Wie viele gewerbliche Grundstücke und Gebäude (einschließlich solcher in Privatbesitz) stehen derzeit zur Vermarktung? Warum wird nur ein geringer Teil davon im Friedrichsdorfer Immobilienportal abgebildet? Welche Pläne hat die Stadt für den restlichen, nicht unerheblichen Leerstand? Ist dabei z.B. auch an bauplanrechtliche Nutzungsänderungen gedacht?
3. Wie sehen die nächsten Projektschritte für die Erschließung und Vermarktung des Gewerbeparks aus?
4. Gibt es ein planvolles Konzept, welche Unternehmen künftig in Friedrichsdorf bevorzugt angesiedelt werden sollen? Welche Voraussetzungen müssen dafür noch geschaffen werden? Wurden diese Unternehmen aktiv angesprochen? Wie erfolgt die Ansprache?
5. Findet mit den bereits ansässigen Friedrichsdorfer Unternehmen/Unternehmern ein Austausch darüber statt, welche Unternehmen bevorzugt angesiedelt werden sollen? Kann die ansässige Wirtschaft die Verwaltung bei der Erstellung des Konzepts und der anschließenden Vermarktung der Gewerbeflächen unterstützen?
6. Wie werden Unternehmen unterstützt, die wachsen wollen?

7. Werden mit den größeren Unternehmen in Friedrichsdorf regelmäßig Gespräche darüber geführt, welche Rahmenbedingungen in Fdf verbessert werden sollten?
8. Welche Projekte verfolgt der ehrenamtliche Wirtschaftsbeirat derzeit? Ist es möglich, dass der Beirat die Abgeordneten darüber direkt z.B. in einer HFA-Sitzung informiert?
9. Was ist der Markenkern Friedrichsdorfs, den Wirtschaftsförderung und Wirtschaftsbeirat vermarkten wollen?

Mit freundlichen Grüßen
Evelyn Haindl-Mehlhorn
Fraktionsvorsitzende